

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Lernen in Begegnung findet wieder statt**

### **Volkshochschulen in Schleswig-Holstein starten dosiert wieder mit Angeboten.**

Als das Land die neuen Bestimmungen mit Wirkung zum 18. Mai bekannt gab, ging Erleichterung durch Schleswig-Holsteins Volkshochschulen: Unter der Voraussetzung, dass ein Hygienekonzept umgesetzt wird, ist der Unterricht an Volkshochschulen wieder erlaubt. Die Entscheidung ist jeweils ortsabhängig und erfolgt sehr umsichtig: Ausgewählte Angebote beginnen wieder.

Doch die Freude mischt sich auch mit Sorge: Noch herrscht längst kein Normalbetrieb. Die lange Schließzeit und die veränderten Regeln bringen die wirtschaftliche Grundlage für Volkshochschulen und Lehrkräfte ins Wanken.

„Nach der langen Zeit der eingeschränkten Kontakte driftet unsere Gesellschaft auseinander. Insofern ist es gut, dass Volkshochschulen und Bildungsstätten wieder aktiv werden können“, sagt Dr. Ernst Dieter Rossmann, Vorsitzender des Landesverbandes der Volkshochschulen. „Weiterbildung ermöglicht Auseinandersetzung mit Positionen. Lernen in Begegnung fördert den Zusammenhalt. Volkshochschulen stärken somit ganz entscheidend die sozialen Bindekräfte unserer Gesellschaft“, so Rossmann weiter.

Die Abstandsregeln, regelmäßiges Lüften und Oberflächendesinfektion werden in allen Kursen umgesetzt. „Was jetzt wieder geht, ist abhängig von den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten“, berichtet Karsten Schneider, Direktor des Landesverbandes. „Einige Volkshochschulen melden uns, dass sie fast alle Gesundheitsangebote wieder starten können, andere können leicht wieder Sprachen oder Kreatives durchführen. Einige haben auch beschlossen, Angebote, die im Internet fortgeführt wurden, bis zum Sommer dort zu belassen. Es gibt auch Orte, an denen im Moment noch gar nichts geht“.

Volkshochschulen mit eigenen und vor allem großen Räumen sind nun flexibel und haben bereits wieder geöffnet. Dort, wo solche Ressourcen nicht vorhanden sind, treffen sich allenfalls Kleingruppen. Viele Volkshochschulen haben noch keine Freigabe zur Arbeit in Schulgebäuden erhalten, weil die Maßnahmen zum Schutz der Schülerinnen und Schüler dafür noch keinen Raum lassen. Schulabschlusskurse konnten bereits seit Anfang Mai wieder unterrichtet werden und stellen sich nun den Prüfungen.

„Eine große Herausforderung ist nun, mit kleineren Gruppen und höherem Aufwand wirtschaftlich zu arbeiten. Da eine Erhöhung von Teilnahmeentgelten nur in engen Grenzen möglich sein wird, um niemanden auszuschließen, kann dies nur mit öffentlichen Zuschüssen funktionieren“, so Karsten Schneider.

Für alle, die noch nicht wieder in ihre Volkshochschule kommen können oder möchten, halten Schleswig-Holsteins Volkshochschulen ein vielfach kostenloses Online-Angebot vor:

Unter [www.vhstohuus.de](http://www.vhstohuus.de) können Vorträge und Workshops genutzt werden. Themen sind etwa: Ernährung und Gesundheit, Nachhaltigkeit, Gartengestaltung und Kreativität. Das Programm wird regelmäßig ergänzt.

2.924 Zeichen

### Information

Folgende Volkshochschulen haben einen Neustart an den vhs-Landesverband gemeldet (ggf. mit Einschränkungen, teilweise nur ausgewählte Kurse):

<b>vhs</b>	<b>ab Datum</b>	<b>Anmerkungen</b>
Eckernförde	18.05.2020	Mit Ausnahmen
Halstenbek	18.05.2020	
Glückstadt	18.05.2020	
Itzehoe	18.05.2020	Vor allem Musikunterricht; weitere Kurse ggf. nach Einzelprüfung
Tornesch - Uetersen	18.05.2020	
Neumünster	18.05.2020	
Laboe	19.05.2020	
Tangstedt	20.05.2020	
Quickborn	25.05.2020	
Ratzeburg	25.05.2020	
Alvesloe	25.05.2020	
Hohenwestedt	25.05.2020	
Krempe	25.05.2020	
Kaltenkirchen	25.05.2020	Nur Sprach- und Berufsmaßnahmen
Flensburg	25.05.2020	
Meldorf	25.05.2020	
Sachsenwald	25.05.2020	
Elmshorn	25.05.2020	Nur ausgewählte Kurse nach Einzelprüfung; großes Onlineprogramm
Kropp	26.05.2020	
Boostedt	28.05.2020	Nur ausgewählte Angebote, Rest voraussichtlich 17.08.2020
Geesthacht	02.06.2020	Nur ausgewählte Kurse
Förde-vhs (Kiel)	02.06.2020	Beratung ab 25.05.2020
Lübeck	08.06.2020	Nur Deutsch und Bildungsurlaube
Pinneberg	Entscheidung zur Öffnung folgt ab 25.05.2020	

Barsbüttel	Entscheidung zur Öffnung folgt ab 25.05.2020	
Heide	Entscheidung zur Öffnung folgt ab 25.05.2020	
Burg/St. Michaelisdonn	voraussichtlich ab 17.08.2020	Teilweise werden jetzt ausgefallene Stunden nachgeholt
Schönberg	voraussichtlich ab 17.08.2020	
Timmendorfer Strand	voraussichtlich ab 24.08.2020	

**Kontakt:**

<p>Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins          Holstenbrücke 7          24103 Kiel</p> <p><b>Auskunft:</b>          Dr. Björn Otte, Referent für Kommunikation          Tel.: 0431 97984-26, E-Mail: <a href="mailto:bo@vhs-sh.de">bo@vhs-sh.de</a></p> <p><b>Verantwortlich:</b>          Karsten Schneider, Verbandsdirektor          Tel.: 0431 97984-15, E-Mail: <a href="mailto:ks@vhs-sh.de">ks@vhs-sh.de</a></p>
---

*Der Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e. V. ist der Verband der rund 160 schleswig-holsteinischen Volkshochschulen, Heimvolkshochschulen und Bildungsstätten. Der Landesverband mit Sitz in Kiel vertritt seine Mitglieder in politischen Fragen auf Landes- und Bundesebene. Gegründet wurde der Verband 1949.*